



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Deuchelried



Jahrgang 2026

Freitag, den 07. August 2026

Nummer 32

Waldbrandgefahr

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit haben sowohl die **Waldbrandgefahr** als auch der **Graslandfeuerindex** derzeit die **Stufe 4** erreicht. Da auch in den kommenden Tagen kein nennenswerter Niederschlag erwartet wird, ist mit einem weiteren Anstieg der Gefahrenstufen zu rechnen.

Was dabei passieren kann, erleben wir im Moment eindrücklich in Frankreich und Spanien.

Wir bitten daher eindringlich, durch umsichtiges Verhalten zur Vermeidung von Bränden beizutragen. Insbesondere ist Folgendes unbedingt zu beachten:

- Das Entzünden von Grillfeuern, Feuerschalen sowie das Verbrennen von Reisig oder Gartenabfällen ist nach Möglichkeit zu unterlassen.
- Soweit das Entzünden eines Feuers zulässig ist, sind die Betreiber oder Verantwortlichen verpflichtet, alle geeigneten Maßnahmen zur Verhinderung eines Brandes zu treffen. Hierzu gehören unter anderem eine ständige Aufsicht, geeignete Löschmittel sowie das sofortige Ablöschen des Feuers bei aufkommender Gefahr.
- Fahrzeuge dürfen nicht auf trockenen Wiesen oder Grasflächen abgestellt werden. Heiße Bauteile der Abgasanlage oder des Motors können trockenes Gras entzünden und so einen Flächenbrand verursachen.
- Auch in und an Zeltlagern sowie bei Veranstaltungen im Freien ist besondere Vorsicht geboten. Offenes Feuer ist möglichst zu vermeiden.
- Bereits ein kleiner Funke oder eine unachtsam weggeworfene Zigarette können ausreichen, um einen Brand auszulösen.

Selbst wenn es in den nächsten Tagen vereinzelt zu Niederschlägen kommen sollte, bleibt die Brandgefahr aufgrund der anhaltenden Trockenheit weiterhin hoch.

Die Vegetation und der Waldboden benötigen über einen längeren Zeitraum ausreichend Regen, um die Gefahr nachhaltig zu verringern. Wer trotz der bestehenden Gefahrenlage ein Feuer entzündet und dabei die erforderliche Sorgfalt außer Acht lässt, muss damit rechnen, für entstandene Schäden verantwortlich gemacht zu werden.

Führt ein sorgfaltswidriges Verhalten zu einem Brand, kann dies – abhängig von den Umständen des Einzelfalls – auch strafrechtlich als **fahrlässige Brandstiftung** bewertet werden.

Nur gemeinsam können wir Wald- und Flächenbrände verhindern und Menschen, Tiere sowie unsere Natur schützen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Ortsverwaltung Deuchelried
Ortsvorsteher Markus Leonhardt

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz, Wangen

rund um die Uhr zu erreichen unter
Tel. (07522) 914230

Intermed Krankenpflege

Schliz & Partner, Wangen

rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 07.08.2026

Apotheke im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 275312

Samstag, 08.08.2026

Rosen-Apotheke, Friedrichshafener Str. 2 A,
88131 Lindau, Tel.: 08382 / 22121

Sonntag, 09.08.2026

Staufen Apotheke Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
88239 Wangen im Allgäu

Tel.: 07522 / 931077

Montag, 10.08.2026

Kur-Apotheke Kißlegg, Emmelhofer Str. 2,
88353 Kißlegg, Tel.: 07563 / 1450

Dienstag, 11.08.2026

Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14,
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 974847

Mittwoch, 12.08.2026

St. Ulrich-Apotheke, Hauptstr. 61,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 1452

Donnerstag, 13.08.2026

Berg-Apotheke, Bahnhofstr. 2 A,
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 3404

Freitag, 14.08.2026

Post-Apotheke, Bahnhofstr. 9,
88171 Weiler-Simmerberg, Tel.: 08387 / 8383

*Jeweils von 08:30 – 08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr
Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf www.lak-bw.de und dem Stichwort Notdienst.*

Sommerpause

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt macht in den
Kalenderwochen 34 und 35 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 14.08.2026

Abgabeschluss: 10.08.2026, 11:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 04.09.2026

Abgabeschluss: 21.08.2026, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT



**Dorfmarkt Sommerpause
Vom 6.8. - 27.8. machen wir Sommerpause**

Am 03.09. geht es wieder wie gewohnt weiter.

Eine schöne Sommerzeit wünscht
das Dorfmarkt-Team

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturstadtrat Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Deuchelried
Telefon (07522) 21059

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro



Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Mittwoch: **geschlossen**
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 14:00 - 17:30 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Unsere Ortsverwaltung erreichen Sie unter der Tel. Nr. 07522/21059, gerne können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren unter der E-Mail: ov-deuchelried@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.

Terminübersicht

August 2026

Montag, 24. August

ab 06.00 Uhr Gelbe Tonne

Mittwoch, 26. August

ab 6.00 Uhr Restmülltonne
 Biotonne

Freitag, 28. August

ab 06.00 Uhr Papiertonne

Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können.

Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.

Jubilare

Wir gratulieren recht herzlich

Frau Walburga Ehrle
 am 10. August zum 85. Geburtstag.

Auch den anderen Jubilaren, die nicht genannt sein wollen, wünschen wir alles Gute.



AUS DEN ORTSCHAFTEN

Burgfest Neuravensburg 2026 mit mehreren Höhepunkten

Am zweiten Augustwochenende (07.-09.08.) lädt der Neuravensburger Bergfried wieder ein in den schönsten Biergarten weit und breit.

Besonders freuen wir uns in diesem Jahr auf die Partynacht am Freitagabend und die Gruppe Druckluft. Wie letzte Woche hier berichtet, landete die Band kurz nach ihrem ersten Gastspiel in Neuravensburg im vergangenen Jahr einen Nr.-1-Hit in den deutschen Charts und schwebt seither auf einer anhaltenden Erfolgswelle.

Zur Bergmesse am Sonntag erwarten wir außerdem Pfarrer Rainer Maria Schießler aus München auf dem Burggelände. Der

für seinen direkten und unkonventionellen Stil aus den Medien bekannte Pfarrer besucht das Burgfest zum zweiten Mal. Wer ihn im letzten Jahr erlebt hat, hörte einen Mann, der etwas zu sagen hat und sich auf erfrischende und versöhnliche Art und Weise nicht scheut, klare Positionen zu beziehen. Zur Bergmesse steht wie gewohnt ein Fahrdienst am Parkplatz der Turnhalle bereit. Die Musikkapelle Roggenzell als Veranstalter und die beteiligten Neuravensburger Vereine freuen sich auf Ihren Besuch.

Freitag: Partynacht

20:00 Uhr Obacht Blech

22:30 Uhr Druckluft

Samstag: Burg, Brass & Beat

14:00 Uhr Kinderprogramm u.a. mit Jugendkapelle und Vororchester

20:00 Uhr Bigband Roggenzell

22:30 Uhr 9Bar

Burg-Sonntag

09:30 Uhr Bergmesse mit Pfarrer R.M. Schießler

danach Frühschoppen mit MK Schwarzenbach

14:00 Uhr MV Obereisenbach

16:30 Uhr One Night Ständle

18:30 Uhr BlechXpress

Grimms Märchen „Schneewittchen“ als Figurentheater

„Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ Dieser Spruch aus Grimms Märchen „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ ist jedem Märchenfan bekannt. Das Figurentheater Kauter und Sauter zeigt den Klassiker anlässlich seines 35-jährigen Bühnenjubiläums am Freitag, 14. August, in Wangen. Beginn ist um 17 Uhr auf der Bühne an der Stadtmauer bei der Eselmühle. Der Eintritt ist frei.

Es geht um das Spiel von Intrigen der Königin und der sagenhaften Rettung Schneewittchens durch die sieben Zwerge. Alles umgesetzt mit einer guten Portion Humor in einer sich ständig wandelnden Bühne. Das Stück ist für Kinder ab drei Jahren geeignet und dauert ca. 45 Minuten. Bei Regen findet die Aufführung im Giebelsaal der Badstube (Lange Gasse 9) statt. Das Theater Kauter und Sauter aus der Nähe von Reutlingen ist seit vielen Jahren in den Sommerferien in Wangen zu Gast. Es ist der besondere Charme des Figurentheaters, wie es die Nähe zu den Kindern aufbaut und sie dazu aufmuntert mitzuwirken. Spontane Zurufe und Vorschläge werden mit einbezogen. Mitsprechen, mitsingen und in kleine Rollen schlüpfen zu dürfen, das macht das Spiel so vielseitig und spannend. Die Zuschauenden finden sich schnell in das fantasievolle Spiel hinein und sind Teil der Geschichte. Das Bühnenbild und die Figuren sind mit viel Kreativität und Liebe im Detail gestaltet.

22. Wangener Kulturnacht

Abwechslungsreiches Programm

Musik, Theater, Tanz, Literatur und Kunst in der Altstadt

Am Freitag, 7. August findet zum 22. Mal die Wangener Kulturnacht statt. Lokale und regionale Kulturschaffende präsentieren an verschiedenen Schauplätzen über die Innenstadt verteilt Musik, Theater, Literatur, Tanz und Kunst. Eröffnung ist um 19 Uhr auf dem Marktplatz. Dort gibt es den ganzen Abend über Köstlichkeiten aus Wangens toskanischer Partnerstadt Prato. Der Eintritt ist zu allen Veranstaltungen frei. Bei schlechtem Wetter finden die Openair-Auftritte in geschlossenen Räumen statt. Viele der Künstlerinnen und Künstler sind seit Jahren fester Bestandteil des Programms, wie beispielsweise die Jazz Point Big Band, der Heimat- und Trachtenverein D'Argentaler (dieses Jahr auf dem Postplatz), die Stepptanzgruppe Tip Tap Toe, die



Wangener Festspiele, das Kino Weiße Wand, die Hieroniemuß' Doctor-Clowns mit ihren Spaziergängen durch die Altstadt oder der Liedermacher Johannes Fuchs (solo und mit der Reisegruppe Fröhlich). Ebenfalls jedes Jahr Teil der Kulturnacht ist der Wangener Künstler Hans-Peter Reutemann. Heuer stellt er gemeinsam mit seiner Kollegin Barbara Klarmann und deren Nichte Liv Klarmann Kunst im Alten Feuerwehrhaus aus (ehemaliger Haupteingang der Landesgartenschau). Die Ausstellung ist auch noch am Samstag und am Sonntag, jeweils von 14 bis 17 Uhr zu sehen. Auch die aktuelle Ausstellung in der Galerie in der Badstube „Kunst aus Vorarlberg“ ist zur Kulturnacht geöffnet – und zwar exklusiv für zwei Kurzführungen um 20 und 22 Uhr. Im Museum in der Badstube zeigt der Altstadt- und Museumsverein gemeinsam mit dem Videoclub Wangen zwei Filme „Die Badstube in Betrieb“. Und im Innenhof der Badstube singen traditionell der Shantychor und später der Liederkranz Kißlegg mit den Modern Voices.

Zum ersten Mal mit dabei bei der Wangener Kulturnacht ist dieses Jahr der Schauspieler Rainer Schupp. Er präsentiert im Saal im Weberzunftthaus ein Kabarett mit Texten von Heinz Erhardt. Ebenfalls zum ersten Mal im Programm ist der Begegnungsraum in der Bindstraße. Unter dem Titel „Zwischen Galerie, Genuss und Begegnung“ öffnet Peggy Laue mit dem Team der Jugendkunstschule die Räumlichkeiten von 19 – 21 Uhr. Mittlerweile zu erfahrenen Kulturnacht-Teilnehmern gehören das Bläserquintett Pentaton, das Ensemble Nachklang, sowie das Trio Partitour (aus den Wangener Salonikern hervorgegangen). Die drei Gruppen treten in dieser Reihenfolge auf dem Saumarkt auf. Im Spitalhof spielen die beiden Bands Mr. Fabulous & Friends sowie SorryCorrs – auch das zwei Programmpunkte, die sich über die Jahre bewährt und eine Fangemeinde gefunden haben. In der Spitalkirche gleich daneben tritt der Chor Taktzente der Chorgemeinschaft Wangen auf. Auch die evangelische Stadtkirche, die Kirche St. Martin und die Rochuskapelle sind zur Kulturnacht offen: In der evangelischen Stadtkirche singt um 19.15 Uhr wie gewohnt der De-Chor, um 21 Uhr spielt das Blechbläserensemble Quintanova. Seit Jahren beliebt bei der Kulturnacht sind die Orgelkonzerte von Georg Enderwitz in der Kirche St. Martin um 20 und 22 Uhr. Die Fördergemeinschaft Rochuskapelle organisiert für die Kulturnacht zwei Auftritte der Mobreazter Hitemusik in der Rochuskapelle. In der Stadtbücherei im Kornhaus gibt es mit Johannes Fuchs und der Reisegruppe Fröhlich, mit dem jungen Leseclub „Die Fantastischen Lesewesen“ und mit dem Chor „Projekt e“ den ganzen Abend über Programm. Wer frei erzählte Sommernachtsgeschichten hören möchte, kann Birgitta Haug und Ulrich Speer in der Eselmühle lauschen. Selbst verfasste Texte tragen die verschiedenen Autorinnen und Autoren der Wangener Lesebühne im Haus Mohr vor.

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr unterhält die Band The Rolling Tomatoes das Publikum auch dieses Mal vor dem Restaurant am Kreuzplatz. Wiedereinsteiger ins Programm der Kulturnacht sind die Rusty Ramblers: Nach einer Pause spielt die Band dieses Jahr ihre „Rockklassiker mit Schmä“ wieder im Jugendzentrum Tonne. Noch mehr Musik bieten die Brekkie's Inn; die Band wandert bei schönem Wetter mit einem Reisekoffer voller Folk- und Weltmusik durch die Wangener Altstadt.

Prato-Abend

Am Samstag, 8. August, lädt die Stadt Wangen gemeinsam mit ihrer Partnerstadt Prato zum so genannten „Prato-Abend“ auf dem Marktplatz ein. Ab 19 Uhr unterhalten verschiedene musikalische Gäste aus Prato das Publikum. Für das leibliche Wohl sorgt wie bei der Kulturnacht der Circolo I Risorti mit toskanischen Spezialitäten. Zu dieser Veranstaltung ist der Eintritt ebenfalls frei.

INFO: Ausführliche Informationen gibt es im Flyer, der an allen öffentlichen Stellen in Wangen zum Mitnehmen ausliegt. Aktuelle Änderungen und alle Informationen zum Schlechtwetterprogramm finden Sie am Veranstaltungstag auf <https://www.wangen.de/kulturnacht>

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Grundsteuer

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte denken Sie daran, dass die Rate für die **Grundsteuer** zum **15.08.** fällig wird.

Ihr Team vom Steueramt

KIRCHENMITTEILUNGEN

SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



Termine Erstkommunion 2027

In der Seelsorgeeinheit Wangen finden 2027 die Erstkommunionfeiern an folgenden Sonntagen statt:

11. April, 09.00 Uhr in St. Andreas, Niederwang

18. April, 09.00 Uhr in St. Kilian, Karsee (für Karsee und Leupolz)

25. April, 09.00 Uhr in St. Petrus, Deuchelried

25. April, 11.00 Uhr in St. Ulrich, Wangen (für St. Ulrich und St. Martin)

Ein Informationsschreiben mit Anmeldeformular und den Terminen der Elternabende werden in den ersten Wochen des kommenden Schuljahres in den Grundschulen verteilt.

Kirchenmusik in St. Martin

Freitag, 7. August, 20 Uhr und 22 Uhr

Kirche St. Martin

Kulturnacht

Highlights der Orgelliteratur mit Georg Enderwitz

Eintritt: frei

KIRCHENGEMEINDE St. Petrus Deuchelried



Pfarrbüro:

Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961

E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

www.se-wangen.drs.de

Sonntag, 09. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe

19.00 Uhr Marienandacht an der Lourdes Grotte

Mittwoch, 12. August

19.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 16. August, 20. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Heilige Messe



19.00 Uhr Marienandacht an der Grotte

Krankenkommunion

Termine zur Krankenkommunion können Sie mit Maria Bodenmiller vereinbaren.

Tel: 07522/20224

Rosenkranzgebet

So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche.

Besondere Totengedenken:

So. 09.08. Hermann Leiprecht
Josefine und Anton Geyer
Georg Ohlinger (Grieshof) (Jahresgedenken)

Aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Lea Hehle und Enrik Buzhala

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde

Lourdes-Grotte

Die Marienandacht an der Lourdes Grotte findet immer sonntags um 19.00 Uhr statt. Bei Regen entfällt die Andacht. Am Sonntag, 16. August umrahmt die Flötengruppe von St. Ulrich die Andacht und am 30. August, enden unsere sonntäglichen Marienandachten mit einer feierlichen Abschlussandacht. An diesen Sonntagen weichen wir bei schlechtem Wetter in die Kirche aus.

Pfarrbüro

Während der Sommerferien ist die Pfarramtssekretärin von 10.08.2026 – 28.08.2026 im Urlaub. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich gerne an das Pfarramt St. Martin in Wangen, Tel. 07522 9734-11.

Seniorenkreis

Nach der Sommerpause im August findet am **Mittwoch, 9. September 2026** unsere nächste Zusammenkunft statt. Wir treffen uns um **14 Uhr** im **Pfarrsaal** und beginnen die Herbstzeit mit einem Blick auf die uns reich geschenkten Gaben Gottes, die wir das Jahr über genießen dürfen und für die wir danken wollen.

Körperlich und geistig fit bleiben

Unser erstes Treffen nach der Sommerpause findet am **Montag, 21. September 2026** statt. Der Beginn ist für **beide Gruppen** ausnahmsweise um **9.15 Uhr!** Treffpunkt ist wie immer der Pfarrsaal.

Wir wünschen Ihnen eine gute und erholsame Auszeit und freuen uns auf das Wiedersehen zu den oben genannten Terminen.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 09.08.

09.30 Uhr Kapelle OSK - Gottesdienst (Verdeil)

10.00 Uhr Wittwaiskirche - Gottesdienst
(Pfr.i.R. Rauch)

Donnerstag, 13.08.

10.15 Uhr Matthäus-Ratzeberger-Stift Wangen
Gottesdienst

Sonntag, 16.08.

10.00 Uhr Fachkliniken - Gottesdienst (Müller)

11.00 Uhr Gottesdienst im Grünen - „Kongo“

Gasthof Grüner Baum bei Amtzell (Verdeil).
Musikalisch begleitet von Kerstin Hesse und Thomas Linder

Gemeindebüro:

Mo. - Fr. 08.30 - 11.30 Uhr

Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

www.evkirche-wangen.de

Instagram: [evkirche_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

Jodelspaziergang

Haben Sie Lust, Ihrer Seele etwas Gutes zu tun und sie mit besonderen harmonischen Klängen zu verwöhnen? Dann sind Sie bei diesem sommerlichen Jodelspaziergang am **Samstag, 22. August von 10 bis 16 Uhr** genau richtig. Der Kurs findet in freier Natur statt. Mittags gibt es eine gemeinsame Einkehr im **Dorfcafé in Eglofs**. Den Kurs schließen wir in der Kapelle Eglofs mit Texten und den erlernten Jodlern ab. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Bei Regen jodeln wir Christkönigsheim in Eglofs. Die organisatorische Begleitung liegt bei Pfarrerin i. R. Helena Rauch, die musikalische Leitung bei Jodellehrerin Nicola Benz. **Kosten: 40 Euro.**

Weitere Informationen und Anmeldung bitte beim Evangelische Bildungswerk Oberschwaben Allgäu unter www.ebo-rv.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Sozialverband VdK Baden-Württemberg

Der Vdk informiert:

Gesundes Hören - Schwerhörigkeit am besten sofort behandeln

Studien zeigen: Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen unbehandelter Schwerhörigkeit und einem erhöhten Risiko für kognitive Einschränkungen und Demenzerkrankungen. Es ist also entscheidend schon bei beginnendem Hörverlust zu handeln, rät der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Das Problem ist: Hörverstehen findet im Gehirn statt – nicht im Ohr selbst. Und das Gehirn gewöhnt sich nach und nach an die verminderte Hörwahrnehmung. Deswegen reicht das Hörgerät allein nicht aus, um das Hörvermögen sofort wiederherzustellen. Je länger eine Schwerhörigkeit unbehandelt bleibt, desto stärker bauen sich die dafür zuständigen Verbindungen im Gehirn ab und desto schwieriger wird es, das frühere Sprachverstehen wiederzuerlangen.

Doch es gibt einige typische Anzeichen dafür, dass sich das Hörvermögen verändert hat: Plötzlich scheinen andere Menschen undeutlich zu sprechen oder zu nuscheln. Freunde und Familienmitglieder wiederholen Gesagtes immer häufiger. Besonders schwierig werden Gespräche in größeren Gruppen oder in lauter Umgebung. Hohe Töne werden bei einer altersbedingten Schwerhörigkeit häufig schlechter wahrgenommen. Deshalb fällt es vielen Betroffenen schwerer, Kinder oder Frauen mit höheren Stimmlagen zu verstehen. Das Tückische: Der Prozess verläuft schleichend. Man gewöhnt sich an das schlechtere Hören und bemerkt die Veränderung oft zu spät – beziehungsweise reagiert erst dann, wenn der Leidensdruck zu groß geworden ist. Außenstehenden fällt der Hörverlust meist früher auf. Wer sich hier wiedererkennt, sollte sein Gehör überprüfen lassen. Hörtests sind beim HNO-Arzt oder Hörakustiker möglich. Auch Online-Hörtests können eine erste Orientierung bieten, ersetzen jedoch keine fachärztliche Untersuchung.

Minijob - Rückkehr in die Rentenversicherung jetzt möglich!

Anspruch auf Reha, Rente und betriebliche Altersvorsorge? All das haben Minijobber nicht, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind. Dank einer gesetzlichen Neuregelung hat sich das geändert: Seit 1. Juli 2026 können Menschen mit einem Minijob einmalig eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht wieder rückgängig machen, erklärt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW). Bisher galt: Wer sich einmal von der Versicherungspflicht hat befreien lassen, konnte in diesem Minijob nicht wieder versicherungspflichtig werden. Damit verzichtet dieser Personenkreis auf wichtige Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung. Wer sich für die Rentenversicherungspflicht entscheidet zahlt vom Lohn einen Eigenanteil von aktuell 3,6 Prozent, während der Arbeitgeber pauschal 15 Prozent auf das Rentenkonto einzahlt. Der Eigenanteil erhöht zusätzlich den späteren Rentenanspruch. Viel wichtiger ist aber, dass hiermit vollwertige Pflichtbeiträge erworben werden. Dadurch sichert sich der Minijobber das komplette Leistungsangebot der gesetzlichen Rentenversicherung. Unter anderem kann der Anspruch auf eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Leistungen zur Teilhabe aufrechterhalten beziehungsweise begründet werden. Erfüllt sind außerdem die Zugangsvoraussetzungen für eine private Altersvorsorge mit staatlicher Förderung wie bisher die „Riester-Rente“ oder ab 2027 ein entsprechend neues Produkt für die private Altersvorsorge. Wichtig: Die Aufhebung der Befreiung wirkt nur für die Zukunft und muss beim Arbeitgeber beantragt werden. Bei mehreren Minijobs ist sie nur einheitlich möglich. Eine erneute Befreiung von der Sozialversicherungspflicht ist danach nicht mehr möglich. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“. Diese kann hier heruntergeladen werden: www.deutsche-rentenversicherung.de

Schloss Waldburg

„Zwischen Kerker und einem Hauch von Freiheit“

Ausstellung des Ravensburg-Weingartener Kunstvereins auf Schloss Waldburg

Schloss Waldburg präsentiert im Sommer 2026 eine besondere Kunstaussstellung: Unter dem Titel „Zwischen Kerker und einem Hauch von Freiheit“ sind Arbeiten von Kunstschaffenden des Ravensburg-Weingartener Kunstvereins in den historischen Räumen der Burg zu sehen.

Hintergrund ist eine Kooperation, die Schloss Waldburg 2026 gemeinsam mit der Schattenburg in Feldkirch begonnen hat. Teil dieser Zusammenarbeit ist eine Wanderausstellung, die sich künstlerisch mit einem bemerkenswerten historischen Dokument auseinandersetzt: dem Feldkircher Freiheitsbrief. Graf Rudolf V. von Montfort gewährte den Bürgerinnen und Bürgern Feldkirchs bereits im Jahr 1376 zentrale Privilegien – darunter die freie Wohnortwahl und Mitspracherechte bei der Wahl des Stadtmanns. Der Freiheitsbrief gilt damit als ein früher Meilenstein der kommunalen Selbstbestimmung im Voralpenraum. Was bedeutet Freiheit – und wie fühlt sich ihr Gegenteil an? Diese Fragen stehen im Zentrum der Ausstellung. Die Ausstellung auf Schloss Waldburg greift Begriffe wie „Ketten und Kerker, Zugeständnisse und Verantwortung, Freiheit und Gefangensein“ auf. Die eingereichten Werke sind dabei bewusst über mehrere Etagen im Schloss verteilt und können im Rahmen der regulären Schlossbesichtigung entdeckt werden. So entsteht ein Rundgang, der Kunst und Geschichte unmittelbar miteinander verbindet.

Vernissage:

Donnerstag, 6. August 2026, 18:00 Uhr Eintritt zur Vernissage: frei

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 10:00 – 18:00 Uhr

(Die Ausstellung ist während der Schlossbesichtigung zugänglich.) Schloss Waldburg freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und lädt herzlich ein, zwischen den historischen Mauern neue Perspektiven auf ein zeitloses Thema zu gewinnen: **Freiheit.**

Verein landwirtschaftliche Fachbildung Ravensburg-Waldsee e.V.

Lehrfahrt des Vereins landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. am 08. September nach Marktoberdorf

Der VLF RV-Waldsee e. V. lädt seine Mitglieder und Interessierte zu seiner diesjährigen Lehrfahrt am Dienstag, 08. September ein.

Auch in diesem Jahr erwartet die Teilnehmer wieder ein spannendes Programm. Vormittags wird der Berghof Babel besucht, nachmittags das Fendt Werk in Marktoberdorf. Auf dem Berghof dürfen sich die Teilnehmer auf ein kleines Frühstück mit anschließender Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebs sowie der Käserei und Brauerei inklusive Bier- und Käseverkostung freuen. Nach dem Mittagessen auf dem Berghof geht es nach kurzer Fahrt mit der Besichtigung des Fendt Werks weiter. In der dortigen Kantine findet auch der Abschluss bei Kaffee und Kuchen statt.

Die Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/lehrfahrt2026> bis spätestens 01.09. möglich. Der Preis von 95 € beinhaltet die Busfahrt sowie alle oben genannten Angebote inkl. eines Kaltgetränks zum Mittagessen, bitte bringen Sie das Geld in bar mit. Zu Ihrer eigenen Sicherheit beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Die Werksführung bei Fendt ist nicht barrierefrei und Personen mit Herzschrittmachern erhalten keinen Zugang.

Abfahrtszeiten:

06:30 Bad Wurzach Betriebshof Fa. Ehrmann

06:50 Bad Waldsee, Parkplatz Bleiche

07:15 Ravensburg Oberschwabenhalle

07:45 Amtzell-Wangen P+R

Rückkehr in Bad Wurzach gegen 19:15 Uhr

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Die SVLFG informiert:

Sicherheitsbeauftragte erst ab 50 Beschäftigten notwendig
Seit dem 29.05.2026 sind Betriebe mit mehr als 20 und weniger als 50 Beschäftigten grundsätzlich nicht mehr wie bisher verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen.

Mit dieser Gesetzesänderung möchte die Politik unter anderem für weniger Bürokratie im Arbeitsschutz mittelständischer Arbeitgeberbetriebe sorgen. Das bedeutet für diese vor allem weniger organisatorischen Aufwand sowie die Befreiung von Dokumentations- und Bestellpflichten, ohne dass die allgemeinen Arbeitsschutzpflichten entfallen. Aber auch die Eigenverantwortung der Arbeitgeber soll durch die damit gleichzeitig steigende Bedeutung der Gefährdungsbeurteilung gestärkt werden. Im Sinne eines risikoorientierten Arbeitsschutzes soll nicht mehr die Betriebsgröße allein, sondern die tatsächliche Gefährdung maßgeblich sein. Die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) wird dadurch zum zentralen Instrument.

Schloss Waldburg

Kinderferienprogramm auf der Waldburg am Sonntag, 09.08.2026 (10 - 18 Uhr)

In den Sommerferien wird die Waldburg zum Abenteuerspielplatz für kleine Ritter, mutige Burgfräulein und neugierige Entdecker: Am Sonntag, 09.08.2026, lädt Schloss Waldburg von 10 bis 18 Uhr zum großen Familientag im Rahmen des Kinderferienprogramms ein.

Ein besonderes Highlight: Egon Rusch und seine Frau Andrea reisen extra aus Bregenz an, um im historischen Innenhof eine spezielle mittelalterliche Kinderzaubershow zu präsentieren. Staunen, Lachen und „Wie hat er das gemacht?“ sind garantiert – und natürlich gibt es darüber hinaus den ganzen Tag über viel zu erleben.

Der Familientag bietet damit ein abwechslungsreiches Programm für verschiedene Altersgruppen.

Für alle, die gezielt wegen der Geschichte und einer Führung kommen möchten, gibt es außerdem einen **Smart-Time-Eintrittspreis ab 15.30 Uhr** – ideal für Geschichtsinteressierte mit begrenzter Zeit.

Verband Katholisches Landvolk

Diözesanwallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli (Schweiz) am Sa 7. – So 8.11.2026

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Buswallfahrt.

Kosten: 250,- € für VKL-Mitglieder, 265,- € für Nicht-Mitglieder, 135,- € für Kinder und Studenten. Zuschlag für ein Einzelzimmer: 85,- €.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Anmeldung bis 1.10.2026 bei:

Verband Katholisches Landvolk,

Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vklandvolk.de

Spiritualität und Sehnsucht

Im Sommer unterbrechen viele von uns die Alltäglichkeit und die Routine. In den Ferien und im Urlaub suchen wir Entspannung und Erholung. Mögen Sie alle gute Orte, gute Wege und gute Quellen dafür finden.

Auf diesem Hintergrund sind Sie auch ganz herzlich eingeladen, kommenden Freitag, den 7. August, um 19 Uhr in die Konradskapelle nach Hiltensweiler zu kommen, um gemeinsam bei Stille, Musik und im Gespräch zu verweilen. Und vielleicht machen wir auch da die Erfahrung von Entspannung und Erholung.

Shalom, Bernhard Baumann

AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben

Gesundheit und Natur gemeinsam stärken

AOK Bodensee-Oberschwaben und Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf bauen Kooperation zur Umweltbildung aus – zweiter Moor-Erlebnistag am 20. September 2026

Natur erleben, Zusammenhänge verstehen und dabei etwas für die eigene Gesundheit tun – dieses Ziel verbindet die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Mit der Unterzeichnung des Projektantrags zur Förderung der Umweltbildung setzen beide Partner ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Die AOK unterstützt damit auch künftig die Umweltbildungsangebote des Naturschutzzentrums, die jedes Jahr zahlreichen Kindern und Jugendlichen einzigartige Naturerlebnisse ermöglichen. Den

Projektantrag unterzeichneten die Mitglieder der Geschäftsführung der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, Markus Packmohr und Bernd Gulde, gemeinsam mit Christoph Schulz, Geschäftsführer des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf.

„Gesundheit beginnt dort, wo Menschen in einer gesunden Umwelt leben und diese bewusst erleben können. Kinder und Jugendliche frühzeitig für Natur, Bewegung und Nachhaltigkeit zu begeistern, ist eine Investition in ihre Gesundheit und in die Zukunft unserer Gesellschaft“, sagt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben.

Im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf entdecken Kindergärten und Schulklassen die faszinierende Welt des Pfrunger-Burgweiler Rieds mit allen Sinnen. Gemeinsam mit erfahrenen Naturpädagoginnen und Naturpädagogen lernen sie die besondere Tier- und Pflanzenwelt kennen und erfahren, warum Moore für Klima, Artenvielfalt und Gesundheit eine so wichtige Rolle spielen. Als außerschulischer Lernort bietet das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf ganzjährig Führungen und Naturerlebnisprogramme für Kindergärten, Schulklassen sowie Kinder- und Jugendgruppen an. Naturpädagogische Spiele, einfache Experimente und das unmittelbare Erleben der Moorlandschaft vermitteln Wissen über Ökologie, Artenvielfalt und Klimaschutz auf anschauliche Weise. Ergänzt wird das Angebot durch die interaktive Ausstellung „Moor erleben“, den Naturparcours und den Moor Erlebnispfad direkt am Naturschutzzentrum.

Christoph Schulz, Geschäftsführer des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf, freut sich über die Fortsetzung der Zusammenarbeit: „Dank der Unterstützung der AOK können wir unsere Umweltbildungsangebote weiter stärken und noch mehr jungen Menschen ermöglichen, Natur unmittelbar zu erleben. Wer das Moor mit eigenen Augen entdeckt, entwickelt ein nachhaltiges Verständnis für Umwelt- und Klimaschutz.“

Zweiter Moor-Erlebnistag am 20. September

Ein Höhepunkt der Kooperation ist der zweite Moor-Erlebnistag am Sonntag, 20. September 2026, im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr laden die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und das Naturschutzzentrum erneut Familien, Naturinteressierte und Gesundheitsbewusste zu einem abwechslungsreichen Aktionstag ein. Unter dem Motto „Klimaschutz ist Gesundheitsschutz“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielseitiges Programm mit Moorführungen, Mitmachaktionen, Naturerlebnissen sowie Gesundheits- und Bewegungsangeboten für Groß und Klein. Ziel ist es, die Bedeutung intakter Moore für Klima und Gesundheit erlebbar zu machen und Lust auf einen nachhaltigen Lebensstil zu wecken. Weitere Informationen direkt online unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de



SCHULANFANG

Ein ganz besonderer Tag!

Überraschen Sie Ihr Schulkind mit einer persönlichen **Anzeige** und lieben Glückwünschen zum Schulstart.

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an:
07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Keine Idee?

Gerne senden wir Ihnen unsere liebevoll gestalteten Vorlagen zu.



Druck + Verlag
WAGNER

**JETZT
BUCHEN**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de



NABU / J. Prietha

Seltener Moorbewohner sucht feuchten Grund in sonniger Lage zwecks WG.
Telefon: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Moor-Patenschaft!

Moore sind echte Klimaschützer.
Bewahren Sie mit uns diese Lebensräume und ihre Bewohner!



NABU.de/moor-pate
E-Mail: paten@NABU.de

Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!

STELLENANGEBOTE

Landgasthaus Krone  Niederwangen

Zur Erweiterung unseres Service-Teams
suchen wir Mitarbeiter/innen
für die Mittags- und Wochenendschichten.

Weitere Informationen unter

Tel.: 07522/9302400

info@landgasthaus-krone.com

Familie Rettenmeier

GESUNDHEIT



WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN

FACHKLINIKEN
WANGEN

Therapieambulanz

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Am Vogelherd 14
88239 Wangen

Terminvergabe:
+49 (0) 7522 797-2000

www.fachkliniken-wangen.de/therapieambulanz



Logopädie:
Kurzfristige
Termine
verfügbar!



GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause




Stundenweise
Haushaltshilfe


24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der
act alliance

Brot
für die Welt